

Engagiert an der Seite der sozial Schwachen

Georg Becker, langjähriges Vorstandsmitglied des SKM, wurde mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet

Siegburg. Die Schar der Gratulanten war groß. Fast jeder Stuhl im Saal Bröl des Kreishauses war besetzt, als Georg Becker aus Siegburg das Bundesverdienstkreuz verliehen wurde. Das Vorstandsmitglied des Katholischen Vereins für soziale Dienste (SKM) konnte nicht nur seine Vorstandskollegen begrüßen. Auch Fußball-Weltmeister Wolfgang Overath gratulierte, die ehemalige SKM-Vorstandsvorsitzende Monika Bähr und Vize-Bürgermeisterin Susanne Haase-Mühlbauer.

„Sie leben schon seit Jahrzehnten in Siegburg. Das zeigt, dass Sie in unserer Kreisstadt und in unserem schönen Rhein-Sieg-Kreis fest verwurzelt sind“, begrüßte Landrat Sebastian Schuster den Ordensträger und seine Frau Roselore. Seit 1995 engagierte sich der 78-Jährige als Vorstandsmitglied des SKM, seit 2001 als stellvertretender Vor-

standsvorsitzender. Ende vergangenen Jahres ist er gemeinsam mit Monika Bähr und Heinz Wiemar aus dem Vorstand ausgeschieden.

In seiner langjährigen Tätigkeit für den Verein unterstützte er den Vorstand an zwei bis drei Tagen in der Woche für mehrere Stunden. Dabei half er maßgeblich bei der Lösung von Finanzierungsfragen, vor allem für Immobilien. Er kümmerte sich um die Bestandssicherung der Immobilien und um die finanzielle Kalkulation von Neubauprojekten.

Neue Wohngebäude mitgeplant

Mit der planerischen Unterstützung Georg Beckers konnte der SKM in den Jahren 2018 und 2019 in Troisdorf ein Gebäude mit elf Wohnungen für Familien aus sozialen Brennpunkten sowie einen Bürotrakt für die soziale Arbeit zur Vermeidung

von Obdachlosigkeit von Kindern errichten und finanzieren. Seit 2019 setzte Becker sich für die Errichtung eines weiteren Gebäudes an der Luisenstraße in Siegburg ein. Dort wurden Sozialwohnungen gebaut und Räume für die Betreuung von Obdachlosen, für eine Tafel und eine Kleiderkammer bereitgestellt.

Von 2010 bis 2018 war Becker Vorstandsvorsitzender des SKM-Diözesanvereins für die Erzdiözese in Köln. 2021 wurde der Siegburger aufgrund seiner vielen Verdienste mit dem Ehrenzeichen in Gold des SKM ausgezeichnet.

„Sozial-Katholisch ist mir quasi von Hause aus in die Wiege gelegt worden“, sagte der ehemalige Kommunalbeamte, der bei der Stadt Siegburg tätig war. „Es hat mir immer sehr viel Freude gemacht, meine Fähigkeit, mit Zahlen und Geld umzugehen für soziale Dienste ein-



Georg Becker erhielt das Bundesverdienstkreuz aus der Hand von Landrat Sebastian Schuster (r.).
Foto: Quentin Bröhl

zusetzen“, begründet er sein Engagement. „Besonders liegt mir der Wolfgang-Overath-Fonds für Menschen in schwierigen Situationen am Herzen. Hier hilft jede Spende.“

Der SKM hat rund 100 hauptamtliche sowie 500 ehrenamtliche Mitarbeitende, die sich für hilfsbedürftige Menschen einsetzen. Das Aufgabengebiet reicht von der allge-

meinen Sozialberatung und Unterstützung von Arbeitslosen, der ambulanten Kinder-, Jugend- und Familienhilfe über die Flüchtlingsarbeit und Resozialisierung bis hin zu den sechs „Tafeln“ und der Hilfestellung für psychisch kranke Menschen.